

Online-Studientage

"Inklusion – Gemeinsam verschieden sein"

Solidarisch in einer vielfältigen Gesellschaft zusammenleben – das setzt voraus, dass jeder Mensch ein gleichberechtigter Teil der Gemeinschaft ist und von Anfang an die gleichen Chancen bekommt. Der Begriff Inklusion bezeichnet dies und kann auf ganz unterschiedlichen Ebenen gedacht werden: politisch, sozial, ökonomisch, auf theoretischer Ebene oder ganz pragmatisch, etwa wenn es um die Teilhabe von Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen oder Lernschwierigkeiten geht.

Oft gerät aus dem Blick, dass das Recht auf Inklusion nicht verhandelbar, sondern als Menschenrecht in der Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen festgeschrieben ist. 2010 wurde es im „The Persons with Disability Act“ auch in tansanisches Recht übernommen.

Dem gegenüber sieht die Realität oft anderes aus und Menschen mit Behinderung werden in Deutschland wie in Tansania in ihrem Recht auf Beteiligung „behindert“. Wie Inklusion in beiden Ländern gelingen und Hindernisse trotz sehr unterschiedlicher Voraussetzungen abgebaut werden können, wollen wir bei diesen Studientagen in den Fokus stellen. Praxisbeispiele beleuchten, wie eine gerechte Teilhabe umgesetzt werden kann und in Diskussionen mit Aktivist*innen und Expert*innen aus Deutschland und Tansania werden Lösungsansätze gemeinsam erörtert. In den Workshops können bestimmte Aspekte näher beleuchtet und in den virtuellen Break-Out-Rooms offene Fragen diskutiert und Erfahrungen weitergegeben werden.

**„Wenn alle Menschen dabei sein können,
ist es normal verschieden zu sein“**

Die Veranstaltung steht allen Interessierten offen!

Anmeldung über das Tanzania-Network e.V.
www.tanzania-network.de



Tanzania-Network.de e.V.

Es gibt in Deutschland etwa 800 bis 1000 Initiativen und Institutionen, die langjährige Beziehungen nach Tansania pflegen. Der Verein Tanzania-Network.de wurde – initiiert durch Vertreterinnen und Vertreter aus Tansania und Deutschland – im Jahr 2000 gegründet. Der Verein dient dem Zweck, die Beziehungen zwischen Einzelpersonen, Gruppen, Organisationen und Institutionen in Deutschland und Tansania zu intensivieren. Durch kulturellen, gesellschaftlichen, religiösen und wirtschaftlichen Austausch soll die Partnerschaft intensiver gestaltet werden, insbesondere in Fragen der wirtschaftlichen und sozialen Gerechtigkeit.

EINLADUNG ZUM STUDIENTAG

31. Oktober - 28. November 2020
Online auf Zoom

Inklusion – Gemeinsam verschieden sein



Gefördert mit Mitteln des evangelischen Kirchlichen Entwicklungsdienstes

Gefördert von ENGAGEMENT GLOBAL im Auftrag des



Programm

Samstag, 31. Oktober 2020

09.00 Öffnung des Zoom-Raums

09.30 Begrüßung und technische Einführung

10.00 Video: Leben mit Behinderung in Tansania – Einblicke aus dem Alltag von **Mary Stephano** u.a., und Interview mit den Protagonist*innen des Films (auf Swahili)

10.30 **Dr. med. Hans Schwake:**
„Einführung in das Konzept der Community Based Rehabilitation mit Blick auf Herausforderungen der Menschen mit Behinderung in Tansania“

11.15 Kaffeepause

11.45 **Albert Chaki:**
"CBR Network Tanzania" (auf Englisch)

12.30 Austausch in Break-Out-Rooms: Erkenntnisse aus den Inputs, Austausch zu eigenen Erfahrungen

12.45 Abschluss und Vorstellung der November-Workshops (Break-Out-Rooms werden für den weiteren Austausch offen gelassen)

Über den **Monat November** verteilt werden an **2-3 Terminen weitere Aspekte** erarbeitet. Die genaueren Daten werden in Kürze bekannt gegeben.

David Lebuser und **Theresa Harbauer** (Haydom Friends e.V. Hamburg):
"Mit Rollstuhl auf den Mount Meru - ein Weltrekord für das Spina Bifida Program in Haydom“

Torsten Strauss und **Kirima Ilomo:**
"Mehr Demokratie spüren/ wagen? – sozialpädagogisch orientierte Physiotherapie"

Samstag, 28. November 2020

09.00 Öffnung des Zoom-Raums

Elisabeth Silayo:
"Inklusion von Menschen mit Behinderung in die tansanische Gesellschaft am Beispiel der Chagga" (auf Englisch)

Dr. med. Hans Schwake:
"Partnerschaftsarbeit am Beispiel von Neemarehabilitation e.V. (D) und NeemaReha in Iringa (TZ)"

Diskussion mit **Hans Schwake** und **Boaz Murema** (Bantu e.V.): Projekte mit Menschen mit Behinderung – eine (Post-)koloniale Perspektive (auf Englisch)

13.00 Abschlussdiskussion

Vorträge sind z.T. in Englisch und Swahili. Bei Bedarf wird übersetzt.

Anmeldung

 | auch online möglich unter:
www.tanzania-network.de

Aufgrund der Corona-Pandemie werden diese Studientage über Zoom (in digitaler Form) stattfinden.

Die Online-Studientage werden kostenfrei sein. Da wir für die Durchführung auf Teilnehmendenbeiträge angewiesen sein, bitten wir Sie/Dich wenn möglich jedoch um einen Beitrag dazu. Unsere Empfehlung liegt hier bei 15€ bzw. 10€ ermäßigt

Anmeldung und Überweisung bis zum **30. Oktober 2020**. Bitte überweisen Sie den entsprechenden Betrag auf unser Konto mit dem Stichwort "**Studientag Oktober 2020**".

Name

Vorname

Straße

PLZ | Ort

Telefon

E-Mail

Datum

Unterschrift

Tanzania-Network.de e.V.

Koordinationsstelle

Kameruner Straße 1

13351 Berlin

Tel 030 41 72 35 82

Fax 030 41 72 35 83

ks@tanzania-network.de

Bankverbindung

Tanzania-Network.de e.V.

Sparkasse Bielefeld

BIC-/SWIFT-Code: SPBIDE33XXX

IBAN: DE55 4805 0161 0033 1333 31

